

## Sommercup 2009

Für den Sommercup 2009 meldeten sich 27 Spieler. Diese wurden in drei Gruppen gesetzt, in denen jeder gegen jeden spielte.

So wurden über den ganzen Sommer hinweg nicht weniger als 150 Spiele absolviert, bis die Viertelfinale feststanden.

Die besten acht Spieler aus den drei Gruppen spielten anschließend im k.o. System im A-Bewerb weiter, und die zweiten acht im B-Bewerb.

Im B-Finale standen sich Walter Schindl und Reini Hutter gegenüber, die sich ein rekordverdächtiges 2-Stunden-Match lieferten, aus dem mehr oder weniger überraschend Reinhard H. als Sieger hervorging.

Das A-Finale konnte leider nicht stattfinden, da Finalist Samo Koren krankheitsbedingt nicht spielen konnte, und somit der Titel Sommercupsieger 2009 spielfrei an Thomas Mair ging.

### A-Bewerb:

1. Thomas Mair
2. Samo Koren
3. Arno Guggenbichler
3. Rene Ölz

### B-Bewerb:

1. Reini Hutter
2. Water Schindl
3. Leo Oberwasserlechner
3. Christoph Wanker